



Sakis Wadenpohl
Vorsitzender

Bonn, 20.01.2011

Mitteilung an die Medien

*Liste RCDS & Unabhängige mit Abstand stärkste Fraktion bei den Studentenwahlen in Bonn
- Zugewinn von drei Sitzen – Spitzenkandidatin bestes Einzelstimmergebnis*

1/1

Die Liste RCDS & Unabhängige, bestehend aus den Hochschulgruppen RCDS Bonn, Liberale Hochschulgruppe (LHG) und unabhängigen Kandidaten hat bei den diesjährigen Wahlen zum 33. Bonner Studentenparlament an der Universität Bonn das zweitbeste Ergebnis in seiner 64jährigen Geschichte erzielt. Nur bei den Wahlen 2009 erreichte die Liste mit 19 Sitzen mehr Mandate. Das Listenbündnis erhielt 31,21 Prozent aller Stimmen und stellt nun 17 der 51 Sitze im neuen Studentenparlament. Das entspricht im Vergleich zum Vorjahr einem Zugewinn von 3 Sitzen, wobei zwei Sitze von Kandidaten der LHG gestellt werden. Die RCDS-Spitzenkandidatin Friederike Bochnick erreichte dabei mit 149 Stimmen das beste Einzelstimmergebnis.

„Ein so gutes Ergebnis hätten wir nicht erwartet“, so Sakis Christian Wadenpohl, Vorsitzender des RCDS Bonn. „Wir danken allen unseren Wählerinnen und Wählern für dieses Vertrauen. Diesen Vertrauensbeweis nehmen wir sehr ernst und werden uns konsequent für die Belange aller Studentinnen und Studenten einsetzen. Wir werden alles unternehmen die Hochschulpolitik wieder in die Mitte der Studenten tragen, dorthin wo sie hingehört.“

Der RCDS kündigt an, unverzüglich Gespräche mit den anderen Hochschulgruppen zu beginnen. Rechnerisch kann der Links-AStA aus Jusos, CampusGrün, LUST und Piraten Hochschulgruppe die AStA-Koalition fortsetzen.

„Als deutlich stärkste Fraktion werden wir selbstverständlich Jusos und CampusGrün Koalitionsgespräche anbieten.“, so Wadenpohl. Die bisherige Politik des Links-AStA ist nach Ansicht des RCDS völlig an den Interessen der Mehrheit der Studenten vorbegegangen. Die Weigerung beim Thema UniCard Druck zu machen, das Auseinanderbrechen der ursprünglichen linken AStA-Koalition aus Jusos, Grünen und der Bildungsstreikliste und die Vernachlässigung der eigentlichen Hochschulpolitik, haben die Erwartungen der Studentinnen und Studenten enttäuscht.

„Es wird Zeit, dass die linken Hochschulgruppen ihre ideologischen Scheuklappen ablegen und vernünftige Politik für die Mehrheit der Studentinnen und Studenten machen. Wir als RCDS Bonn stehen für die Mitwirkung an einem echten Politikwechsel zur Verfügung - im Zweifel auch als kraftvolle Opposition“, so Sakis Wadenpohl abschließend.

Geschäftsstelle:
RCDS Bonn e.V.
Eduard-Otto-Str. 34
www.rcds-bonn.de

Vorsitzender
Sakis Wadenpohl
Wiesenstraße 7
40764 Langenfeld

Telefon: (02173) 18 400
Mobil: (0174) 45 78 564
sakis_wadenpohl@hotmail.com

Bankverbindung
Sparkasse KölnBonn
BLZ: 370 501 98
Konto-Nr.: 16 980